

(4665) 3—2 Nr. 3216.
Zweite executive Feilbietung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird im Nachhange zur Z. 2481 bekannt gegeben:
 Es werde bei Erfolglosigkeit des ersten Termines die zweite executive Feilbietung der auf 687 fl. geschätzten Realität des Johann Puh von Murnce Einlage Z. 171 der Catastralgemeinde Wobdorf am
 20. November 1891

haltenden, wobei die Veräußerung allenfalls auch unter dem Schätzwerte stattfindet.
 R. k. Bezirksgericht Ratschach, am 24. October 1891.

(4664) 3—2 Nr. 3288.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gegeben:
 Es sei den geklagten Rechtsnachfolgern Maria Smerke, unbekannten Aufenthaltes, sowie dem Marko Udovc aus Maribor, resp. dessen Rechtsnachfolgern, Anton Strajcar aus Ponikve zum Curator ad actum bestellt und demselben
 ad 1) die Klage des Mathias Sitar aus Unterponikve pcto. Ersetzung der Realität Einlage Z. 118 der Catastralgemeinde Kerschdorf,
 ad 2) die Klage der Francisca Zupancic aus Obergg pcto. Ersetzung der Realität Einlage Z. 90 der Catastralgemeinde Treffen, über welche Klagen Verhandlungen zur summarischen Verhandlung auf den
 19. November 1891

angordnet worden sind — eingehändig
 R. k. Bezirksgericht Treffen, am 17ten October 1891.

(4666) 3—2 Nr. 6743.
Erinnerung
 an Nikolaus und Ignaz Weber aus Sava, nun unbekannten Aufenthaltes in Amerika.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Lüttai wird den Nikolaus und Ignaz Weber aus Sava, nun unbekannten Aufenthaltes in Amerika, hiemit erinnert:
 Es habe wider sie bei diesem Gerichte Katharina Tomše, geb. Weber, aus Sava (durch Dr. v. Wurzbach in Lüttai) Zahl 6743, auf Gestattung der Einverleibung der Löschung des auf Einlage Z. 48 der Catastralgemeinde Roszbüchel verfallenen Pfandrechtes ob des Ehegutes per 178 fl. 50 kr. f. Anh. angebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den
 18. November 1891,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben leicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und Gefahr und Kosten den Michael Weber, Grundbesitzer und Gemeindevorsteher in Eiruse, als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und dieselben im ordnungsmäßigen Wege einbringen und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen des Gerichts-Ordners verhandelt werden soll, ihre Rechtsbehelfe auch dem genannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben.

R. k. Bezirksgericht Lüttai, am 30sten September 1891.

(4669) 3—2 Nr. 2303.
Edict.
 Zustellungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wurde nachstehenden Tabulargläubigern unbekannten Aufenthaltes und rücksichtlich deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern Herr Johann Fribar von Kronau zum Curator ad actum bestellt, und wurden demselben die für sie bestimmten Tabularbescheide zugestellt, und zwar:

1.) für Gertraud Bock aus Ksting der Bescheid vom 11. Jänner 1891, Z. 80;
 2.) für Gregor und Maria Pecar der Bescheid vom 29. Jänner 1891, Z. 210;

3.) für Maria Pecar aus Wurzen der Bescheid vom 8. Februar 1891, Z. 286;

4.) für Urban Struppi aus Karnerbesslach der Bescheid vom 8. Februar 1891, Z. 287;

5.) für mj. Josef Richter von Weissenfels (zu Händen des Vormundes Barthelma Fribernig) der Bescheid vom 9. Februar 1891, Z. 305;

6.) für Maria Jeklic, geborene Bole, und Josef Bole aus Wurzen der Bescheid vom 23. Februar 1891, Z. 410;

7.) für Victor Ruad aus Sava, Andreas Pecar aus Kronau, Theresia Benet, Magdalena Mörtel und Jakob Meschit aus Ratschach der Bescheid vom 25. Februar 1891, Z. 415;

8.) für Simon Peternel aus Velbes und für mj. Johann Klinar aus Birnbaum der Bescheid vom 4. April 1891, Z. 697;

9.) für Matthäus Schnableggers Erben, für Andreas und Maria Schnablegger, Lorenz Strauß und Anton Burbaum der Bescheid vom 20. April 1891, Z. 856;

10.) für Gertraud, Elisabeth und Maria Kerstein, Nikolaus Fribar, Matthäus Kopavnik und Jakob Rosir aus Ratschach, Ursula Plehajna von Kronau, Josef Rosir von Lengenfeld und Josef Erlach, resp. dessen Verlassenschaftsmassa, der Bescheid vom 8. Mai 1891, Z. 981;

11.) für Josef Truppe aus Unterlain, Bezirk Wölfermarkt, der Bescheid vom 7. Mai 1891, Z. 998;

12.) für Martin Dorn aus Wurzen der Bescheid vom 29. Mai 1891, Z. 1196;

13.) für denselben der Bescheid vom 5. Juni 1891, Z. 1238;

14.) für Gertraud Erlach aus Karnerbesslach der Bescheid vom 16. Mai 1891, Z. 1098;

15.) für Josef Preproft von Weissenfels der Bescheid vom 24. Juni 1891, Z. 1364;

16.) für Maria Burbaum von Weissenfels der Bescheid vom 8. Juli 1891, Z. 1498;

17.) für Peter Noč in Birnbaum der Bescheid vom 7. August 1891, Z. 1699;

18.) für Lucas Berze aus Lengenfeld der Bescheid vom 28. August 1891, Z. 1838;

19.) für Urban Smolej aus Mojstrana der Bescheid vom 4. September 1891, Z. 1896;

20.) für Agnes Perjav, Cajetan Lilegg, Jos. f. Wraf und Gregor Rosir aus Kronau, für Johann Rotnik, Josef Pinter, Johann Lavtizar und Josef Plehajna aus Log der Bescheid vom 28. April 1891, Z. 873.

Amortisation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird hiemit bekannt gegeben, daß:

1.) Johann Kavalar aus Ratschach sub praes. 3. April 1891, Z. 705;

2.) Josef Schnablegger von Weissenfels sub praes. 22. April 1891, Z. 885, und

3.) Maria Gregori von Ratschach sub praes. 22. April 1891, Z. 886, hiergerichts um die Einleitung der Amortisation der seit mehr als 50 Jahren intabulierten Forderungen, und zwar:

ad 1 a) des Johann Wohlgemuth aus dem Schuldscheine vom 18. December 1795 per 200 fl.;

b) des Johann Prineg aus dem Schuldscheine vom 10. April 1804 per 500 fl.;

c) des Georg Kramer aus dem Schuldscheine vom 16. Mai 1817 per 261 fl. sammt 5proc. Zinsen;
 d) des Simon Erlach aus dem Schuldscheine vom 13. Februar 1833 per 352 fl. Silber oder 369 fl. 60 kr. ö. W. sammt 5proc. Zinsen — sämtliche sichergestellt bei der Einlage Z. 34 der Catastralgemeinde Ratschach;

ad 2 a) des Matthäus Schnablegger, resp. dessen Erben, aus dem Uebergab-Vertrage vom 13. Mai 1808, respective 8. September 1811, im Betrage von 600 fl. f. A.;

b) der Maria Schnablegger an Heiratsgut per 300 fl. nebst Gegenverschreibung und Naturalien aus dem Heiratscontracte vom 29. September 1824;

c) des Lorenz Strauß aus der Quittung vom 23. Februar 1834 per 1000 fl. — sämtliche sichergestellt, resp. pränotiert, bei der Einlage Z. 68 der Catastralgemeinde Weissenfels;

ad 3 a) der Maria Gregori, geb. Sterjou, aus dem Heiratscontracte vom 27. Jänner 1790 an Wittgitt per 85 fl., 6 Schafen sammt Lämmern, 2 Ziegen, einer Truhe sammt gewöhnlichem Bettzeug nebst Gegenverschreibung im Betrage per 85 fl.;

b) des Georg Kramer aus dem Schuldscheine vom 11. Mai 1813 per 45 fl. 42 kr. sammt 5proc. Zinsen — beide sichergestellt bei der Einlage Z. 127 der Catastralgemeinde Ratschach, angesucht haben.

Es werden daher alle diejenigen, welche auf diese Hypothekarforderungen Ansprüche erheben, aufgefordert, dieselben bis längstens

1. December 1892

hiergerichts anzumelden, widrigenfalls nach fruchtlosem Verlaufe der Edictalfrist auf Ansuchen des Amortisierungswerbers die Amortisierung der Einverleibungen und zugleich deren Löschung bewilligt werden wird.

Klagen.

A. Es haben hiergerichts nachstehend bezeichnete Kläger gegen die unten angeführten Geklagten, resp. deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger, die unten verzeichneten Klagen, lautend auf Anerkennung der Zahlung, resp. Verjährung, pcto. der unten bezeichneten intabulierten Forderungen eingebracht, als:

1.) Johann Kavalar aus Ratschach Nr. 16 gegen Simon Erlach pcto. 295 fl. 65 kr. c. s. c.;

2.) derselbe gegen Lorenz Cavallar pcto. 590 fl. 10 kr. c. s. c.;

3.) Anton und Andreas Rosir von Kronau, Josef Matove von Wurzen, Agnes Bogacnik in Amerika und Ursula Gorsic von Graz gegen Andreas Tarmann von Kronau Nr. 78 pcto. 105 fl. f. A.;

4.) dieselben gegen Anton Mörtel aus Mitterberg pcto. 63 fl. f. A.;

5.) Margarethe Noč, wieder verehel. Zolofar, von Zauerburg-Gereuth gegen Barbara Kemperl aus Zauerburg pcto. 160 fl. f. A.;

6.) dieselbe gegen Jakob Fertin von Karnerbesslach pcto. 42 fl. f. A.

B. Weiters haben eingebracht:

7.) Simon Triplat von Scheraunig Nr. 27 gegen Georg Finschinger, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger, die Klage sub praes. 17. April 1891, Z. 852, auf Anerkennung der Ersetzung bezüglich der Realität Einlage Z. 29 ad Bach;

8.) Clemens Plehajna von Mojstrana gegen Barthelma Plehajna von Mojstrana das Gesuch um Löschung der Forderung per 367 fl. 50 kr. sammt Naturalien wegen unterbliebener Pränotationsverfertigung.

Ueber diese Klagen werden zur Verhandlung im Summarverfahren mit dem Anhang des § 18 des Hofdecretes vom 24. October 1845, Nr. 96 Z. G. S. (resp. ad 2 im ordentlichen mündlichen Ver-

fahren mit dem Anhang des § 29 a. G. D.), die Tagungen auf den

18. November 1891,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet. Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Fribar von Kronau zum Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsachen mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen des Gerichtsverfahrens werden verhandelt werden und die Geklagten, welchen es freisteht, ihre Rechtsbehelfe dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Kronau, am 23ten October 1891.

(4634) 3—2 Nr. 7138.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Lüttai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Richard Mihelcic von Töplitz bei Sagor die executive Realitation der in die Ida Humer'sche Verlassenschaftsmasse von Isak gehörigen, gerichtlich auf 4005 fl. geschätzten, laut Vicitations-Protokolles vom 8. April 1891, Z. 2721, executive versteigerten, von der Frau Theresia Renier in Laibach erstandenen Realität Grundbuchs-Einlage Z. 78 der Catastralgemeinde Arzise wegen Nichterfüllung der Vicitations-Bedingnisse auf Gefahr und Kosten der säumigen Ersteherin unter den früheren Vicitations-Bedingnissen bewilligt und zu deren Bornahme die einzige Tagung auf den

18. November 1891,

von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts im Amtszimmer mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Realität hiebei an den Meistbietenden auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Lüttai, am 13ten October 1891.

(4660) 3—2 St. 21.170.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodisce v Ljubljani naznanja, da se je v pravdi Jakoba Erjavca iz Velike Račne st. 4 proti Matiji Podražju iz Velike Račne st. 4, oziroma njegovim nepoznanim naslednikom zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposedovanja gledé zemljišča st. 8 katastralne občine Račna in dovoljenje vknjizbe iste pravice postavil tožencem gospod dr. Fran Munda v Ljubljani kuratorjem ad actum, ter se istemu tozba de praes. 2. oktobra 1891, st. 21.170, dostavila, o kateri je dan za sumarno razpravo na

10. novembra 1891. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči določen.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodisce v Ljubljani dne 9. oktobra 1891.

(4662) 3—2 St. 21.841.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodisce v Ljubljani naznanja:

Vsled prošnje Marka Perencevica iz Drage radi 30 gold. s. pr. se je druga izvršilna prodaja Francetu Serneku lastnih, na 1916 gold. cenjenih posestev vložna stev. 128 katastralne občine Gameljne odredila na dan

11. novembra 1891. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo posestva, ker je prva izvršilna prodaja brezvspešna ostala, tudi pod cenitveno vrednostjo oddala.

V Ljubljani dne 11. oktobra 1891.

Casino-Glassalon.

Heute Dienstag den 3. November
8 Uhr abends

findet im Casino ein

Kameradschaftsabend

der Herren **Militärgagisten der Reserve**
und der **n. a. Landwehr** anlässlich des
Hauptrapportes statt.

Die **Kapelle des k. u. k. Infanterie-Regiments Nr. 17** besorgt das **Musikprogramm**.

Um zahlreichen Besuch bittet

H. Seehofer

(4771) Casino-Restaurant.

Ohne Lehrer (4033)

erlernen Deutsche schnell Italienisch mit
Rupnick's Grammatik. Preis 2 fl. beim
Verfasser **C. V. Rupnick, Triest**.

Eine Jahreswohnung

mit drei, vier bis fünf Wohnzimmern sammt
Zugehör, licht und geräumig, wird vom
1. Februar 1892 an zu mieten gesucht.

Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (4670) 3—3

**Bänder, Spitzen,
Schleierstoffe, Woll- und
Seiden-Samte, Plüshe,
Aufputzstoffe, Schmuck-
federn und**

Hautes-Nouveautés aller Artikel
für Modistinnen

empfehlen in reichhaltigster Aus-
wahl und zu billigsten Preisen

Ernst Stöckl

Laibach. (4453) 4

Musikalien - Novitäten.

Soeben erschienen die neuesten Salon-
stücke von **Theodor Espen**, als:
**Klänge vom Herzen. Die Spieldose,
Nur du allein! Eveline. Abend-
glöckchen. Komm mit mir! Ge-
denke mein! Auf Wiedersehen!
Blumenräume. Liebesgruss. Hei-
matklänge. Frühlingsgruss. Back-
fischens Traum. Jugendlust.**

Diese Pièces zeichnen sich besonders
durch ihre leichte, sehr gefällige Spielart
aus. Preis jeder Pièce 72 kr.

Neues Tanz-Album. 10 beliebte Tänze
von Keil, Brandt, Ivanovici, Wolff, Hans
etc. Preis 90 kr.

Neues Salon-Album. 10 beliebte Salon-
stücke von Bach, Becker, Eichler, Heins,
Kirchner etc. Preis 90 kr.

Gedichte von Eduard Mörike für
eine Singstimme und Clavier, compo-
niert von Hugo Wolf, in 10 Heften
à fl. 1.35 bis fl. 2.70.

Jedes Heft enthält 5 bis 6 Lieder.

Gedichte von J. v. Eichendorff für
eine Singstimme und Clavier, compo-
niert von Hugo Wolf, in 5 Heften
à fl. 1.35 bis fl. 1.65.

Jedes Heft enthält 3 bis 5 Lieder.

Porto per Pièce nach auswärts 2 bis 5 kr.
Obige Musikalien sind vorrätig und
sofort zu beziehen durch die (4711) 2—2

Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach.

Bei

Karl Till

in Laibach

Spitalgasse Nr. 10

alle Schulrequisiten

zum Schreiben, Zeichnen, Malen
für **sämtliche Lehr-
anstalten** nach Angabe der
Herren Professoren.

Zeichenbloccs, Reisszeuge
in grosser Auswahl.

(4250) 26—23

Bei dem der **Trifailer Kohlenwerks-Gesellschaft** gehörigen **Kohlenwerke**
Carpano, Post Albona in Istrien, ist

die Stelle eines Werkführers

welchem die Beaufsichtigung einer Reparatur - Werkstätte, einer Tischlerei- und Zimmer-
werkstätte sowie die Instandhaltung sämtlicher Maschinen und Schmalspur-Locomotiven
obliegt, zu besetzen.

Mit diesem Posten ist ein Monatslohn von vorläufig fl. 60 nebst freier Wohnung,
Beheizung und Beleuchtung verbunden. Aspiranten hierauf, welche der deutschen und
einer slavischen Sprache mächtig sein müssen, wollen ihre instruierten Gesuche bis
15. December 1891 an die Werksleitung in Carpano richten. (4712) 3—3

Der ergebenst Gefertigte theilt dem P. T. Publicum höflichst mit, dass er das
altrenommierte Gasthaus

„Zum Kaiser von Oesterreich“
Petersstrasse

heute übernommen und eröffnet hat.

Zum Ausschank gelangen **echte, gute Unterkrainer, kroatische und**
schwarze Istrianer Weine, sowie auch **echter Prosecco, Gebrüder Reining-**
hauser Märzenbier, und wird für **vorzügliche Küche** und **pünktliche Be-**
dienung bestens gesorgt. (4740) 2—2

Einem zahlreichen Besuche empfiehlt sich hochachtungsvoll

Laibach am 31. October 1891.

Johann Tosti

Gastwirt.

(4676) 3—2

Nr. 7008.

Edict.

Den verstorbenen **Mina Relbl** und
Andreas Burja von **Bocheiner-Bellach**,
beziehungsweise deren unbekannten Rechts-
nachfolgern, wurde Herr **Mathias Klinar**
zur Empfangnahme der Realerecutions-
bescheide **3. 6329**, betreffend die Real-
itäten **Einl. Nr. 49 und 50** der Cata-
stralgemeinde **Woch-Bellach**, bestimmt.

R. I. Bezirksgericht Radmannsdorf, am
30. September 1891.

(4703) 3—2

Nr. 3923.

Relicitation.

Vom **R. I. Bezirksgericht Wippach**
wird bekannt gemacht:

Es wird wegen nicht erfüllter Bi-
tationsbedingungen die Relicitation der in
der Executionsfache des **Alexander Budol**,
derzeit in **Fiume**, gegen **Johann Verdon**
von **Oberfeld Nr. 1 pcto. 89 fl. 40 fr.**
s. Anh. laut Feilbietungsprotokoll vom
16. Jänner 1891, 3. 202, executive ver-
steigerten Realität ad **Catastralgemeinde**
Erzels Einlage 3. 202 auf **Gefahr und**
Kosten des Erstehers **Vincenz Trevisan**
von **Örz Nr. 10** bewilligt, und wird
zur Bornahme eine Tagssatzung auf den

10. December 1891,

vormittags **9 Uhr**, hiergerichts mit dem
Anhang angeordnet, dass die genannte
Realität hiebei um jeden Preis an den
Meistbietenden hintangegeben werden wird.

R. I. Bezirksgericht Wippach, am 24sten
October 1891.

(4646) 3—2

Nr. 8840.

Executive**Fahrnisse-Versteigerung.**

Vom **R. I. Landes- als Handelsgericht**
Laibach wird bekanntgemacht:

Es sei über Ansuchen des **Julius**
Stare aus Stein (durch **Dr. Sajovic**)
die executive Feilbietung der dem **Josef**
Pojenu, Kaufmann in **Laibach**, gehörigen,
mit gerichtlichem Pfandrechte besetzten
und nach Abzug der nicht mehr vor-
gefundenen, auf **1350 fl. 33 fr.** geschätzten
Fahrnisse, als:

Spezereiwaren, Wohnungs-Einrich-
tungsstücke und Buchforderungen,
bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-
Tagssatzungen, und zwar die erste auf den
23. November

und die zweite auf den

7. December 1891,

jedeßmal um **9 Uhr** vormittags ange-
fangen, in **Laibach, Krafauerdamm Haus-**
Nr. 2, mit dem Beisatze angeordnet worden,
dass die Pfandstücke bei der ersten Feil-
bietung nur um oder über dem Schätzungs-
werte, bei der zweiten Feilbietung aber
auch unter demselben gegen sogleiche
Bezahlung und Wegschaffung hintan-
gegeben werden.

Laibach am 20. October 1891.

(4597) 3—3

Nr. 2042.

Curatelsverhängung.

Das **R. I. Landesgericht Laibach** hat
mit dem Beschlusse vom **3. October 1891,**
3. 8200, über **Maria Bogacnik** von
Zvirec wegen **Wahnsinnes** die Curatel
verhängt, und es wurde der Genannten
Johann Bogacnik von **Zvirec** als Curator
bestellt.

R. I. Bezirksgericht Neumarkt, am
10. October 1891.

(4553) 3—3

St. 7590.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci
naznanja, da se je na prošnjo **Ivana**
Podboja, kot župnika cerkve sv. Mar-
jete v **Planini**, proti **Martinu Gabrejni**
z **Rakeka** v izterjanje terjatve **210**
goldinarjev s pr. iz poravnave z dne
7. februvarja 1890, st. 983, dovolila
izvršilna dražba na **1045 gold. cenje-**
nega nepremakljivega posestva vložna
št. 31 zemljiške knjige katastralne
občine Rakek.

Za to izvršitev odrejena sta dva
rôka, in sicer prvi na dan

10. decembra 1891. l.

in drugi na dan

14. januarja 1892. l.

vsakikrat ob **11. uri** dopoldne pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
posestvo pri prvem rôku le za ali nad
cenitveno vrednostjo, pri drugem pa
tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadenih uradnih urah pri tem sodišči
upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci
dne **22. septembra 1891.**

(4633) 3—3

St. 6549.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji na-
znanja, da se je na tožbo **Elize Janež**
iz **Ribič** proti **Andreju Ocepku** iz
Viderge zaradi **24 gold. 5 kr. dolo-**
čila obravnava v malotnem postopku
na dan

22. decembra 1891. l.

dopoldne ob **9. uri** pri tem sodišči,
in da se je **Andreju Ocepku**, ker on
sedaj neznano kje v **Ameriki** prebiva,
postavil gospod **Luka Svetec**, c. kr.
notar v **Litiji**, kuratorjem ad actum
v tej pravdi.

To se **Andreju Ocepku** v to svrho
naznanja, da si bode zamogel v pra-
vem času družega zastopnika izvoliti
in temu sodišču naznaniti ali pa po-
stavljenu skrbniku vse pripomočke
za svojo obrano zoper tožbo izročiti,
ker bi se sicer le s postavljenim
skrbnikom razpravljalo in na podlogi
te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne
30. septembra 1891.

Schöne Wohnung,

vier Zimmer, Vorzimmer, Küche mit Wasser-
auslauf, Dienerzimmer, Speisekammer, Keller,
Holzlege etc., ist sogleich zu vermieten und
zu beziehen im **Hause Nr. 24, Bahn-**
hofgasse. (4761) 3—1

Fave di Morto

Mandolati

P i n z a

Hâsché-Pasteten

bei

Rudolf Kirbisch

Conditor (4725) 5—4

Congressplatz.

(4736) 3—3

Nr. 4396.

Dritte executive Feilbietung.

Am **3. November 1891**
um **10 Uhr** vormittags wird hiergerichts
die dritte executive Feilbietung der Rea-
lität des **Anton Benko** von **Nadanjelo**
Einlage Zahl 53 der **Catastralgemeinde**
Nadanjelo stattfinden.

R. I. Bezirksgericht Adelsberg, am
27. Juni 1891.

(4735) 3—3

Nr. 4395.

Dritte executive Feilbietung.

Am **3. November 1891**
um **10 Uhr** vormittags wird hiergerichts
die dritte executive Feilbietung der Rea-
lität des **Josef Schmal** von **Nadanjelo**
Einlage Zahl 35 der **Catastralgemeinde**
Nadanjelo stattfinden.

R. I. Bezirksgericht Adelsberg, am
30. Juni 1891.

(4541) 3—2

Nr. 4555.

Zweite exec. Feilbietung.

Am **13. November 1891**,
vormittags **10 Uhr**, wird hiergerichts zur
zweiten executive Feilbietung der Rea-
lität der **Margaretha Rajžic** von **Schmied-**
dorf Nr. 6, **Einlage 3. 272** ad **Alt-**
markt, im Schätzwerte von **306 fl. 90**
Schritten werden.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am
9. October 1891.

(4648) 3—3

Nr. 8741.

Edict.

Die mit diesgerichtlichem Bescheide
vom **7. September 1891, 3. 8144**, be-
willigte zweite executive Feilbietung der
Anton Grubic'schen Realität **Grundbuch-**
Einlage 3. 15 der **Catastralgemeinde Ge-**
rina findet hiergerichts am

7. November 1891

von **11 bis 12 Uhr** statt.

R. I. Bezirksgericht Landstraß, am
12. October 1891.

(4708) 3—2

Nr. 8973.

Bekanntmachung.

Dem **Mathias Metnar**, resp. dessen
unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern,
wird bekannt gemacht:

Es habe **Margareth Bežaj** von
Stefansdorf wider sie die Erbschafts-
sache **Einl. 3. 1205** der
bezüglich der Realität **Einl. 3. 1205** der
Catastralgemeinde Tirnavorstadt, be-
stehend aus der **Wiesparcelle Nr. 1579/2**,
sub praes. **22. October 1891, 3. 8973**,
eingebracht, worüber zur summarischen
Verhandlung die Tagssatzung auf den

7. December 1891,

vormittags **10 Uhr**, hiergerichts angeordnet
und den Gefagten **Josef Korbar**, zum Ge-
meindevorsteher in **Dobrunje**, zum Cu-
rator ad actum aufgestellt wurde.

R. I. Landesgericht Laibach, am 24sten
October 1891.